Presseinformation

20. Dezember 2002

571.000 Euro zur Wiederherstellung von Terrassen in der Wachau

Plank: Typische Landschaftsform muss erhalten bleiben

Die NÖ Landesregierung hat in ihrer gestrigen Sitzung Landesmittel in der Höhe von 571.000 Euro für die Sanierung und Wiederherstellung von Steinmauern- und Böschungsterrassen in der Wachau bewilligt. Insgesamt wird die Sanierung rund 2,8 Millionen Euro kosten. Die Terrassen waren durch die extremen Niederschläge im heurigen Sommer stark in Mitleidenschaft gezogen worden.

„Diese Steinmauerterrassen sind ein Markenzeichen der Wachau, die entscheidend zum Charakter dieser Landschaft beitragen. Da die Wachau im Jahr 2000 zum UNESCO-Weltkulturerbe erklärt worden ist, müssen wir alles daran setzen, diese typische Landschaftsform zu erhalten. Schließlich ist die Wachau nach der Semmeringbahn das zweite Weltkulturerbe in Niederösterreich. Mit der Wiederherstellung der Terrassen setzen wir ein Zeichen des verantwortungsbewussten Umgangs mit den Schönheiten unserer Landschaft und kommen dem Auftrag nach, dieses Erbe weiter zu hegen“, betont Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at